

Schmalspurbahn-Romantik in Polen

Eine Reise durch Polen mit landschaftlichen Höhepunkten zwischen Ostsee, Pommern, Masuren und Zentralpolen. Sie besuchen romantische Schmalspurbahnen, wo wir teilweise für Sie extra gecharterte Sonderzüge einsetzen werden. Sie besuchen Eisenbahnmuseen und machen einen Abstecher zu dem Highlight technischer Ingenieurskunst, dem Oberländer Kanal mit seinen Schiffen, die über Land gezogen werden.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.890,-
bei Buchung bis 31. Januar 2024



© katilenart Dreamstime

TERMIN

24. Juni bis 1. Juli 2024

Reisenummer 34214

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 7x Übernachtungen mit Frühstück (F) im Doppelzimmer mit Dusche oder Bad/WC in
- 3-Sterne Hotels (Landesklasse) jeweils in Gryfice, Kozalin, Elblag (2x), Pila, Znin, sowie im Raum Gniezno.
- 7x Abendessen (A) im Hotel
- Eintritt und Besuch der Eisenbahnmuseen in Gryfice und Wenecja
- Dampfsonderzüge in Kozalin, Bialoslawie und Sroda
- Planzugverkehr (Diesel) in Gryfice und Znin
- Triebwagensonderfahrt auf den Strecken um Nowy Dwor Gdanski
- Kanalfahrt auf dem Oberländer Kanal über 4 Ebenen
- Bahnfahrten gemäß Reisebeschreibung

- Tourbusfahrten und Transfers gemäß Reisebeschreibung
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Berlin Hbf
pro Person
im Doppelzimmer € 1.990,-
Einzelzimmerzuschlag € 320,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen



Vorläufiger Anmeldeschluss: 24. April 2024

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Outletmucha Dreamstime

MONTAG, 24. JUNI 2024 (A)

Individuelle Anreise nach Berlin Hbf. Ihr IGE-Reiseleiter begrüßt Sie um 10 Uhr am Berliner Hauptbahnhof. Zunächst geht es im Zug nach Angermünde. Dort holt uns der Bus nach Gryfice (*Greifenberg*) ab. Wir statten dem örtlichen Eisenbahnmuseum, einer Abteilung des Nationalmuseums in Stettin einen Besuch ab. Der Schwerpunkt liegt in der Geschichte der meterspurigen westpommerschen Kleinbahnen. Neben Lokomotiven und Wagen sind auch zahlreiche Relikte aus der Eisenbahngeschichte zusammengetragen. Nach der Ankunft am Hotel lernen sich die Teilnehmer beim gemeinsamen Begrüßung Abendessen kennen.

DIENSTAG, 25. JUNI 2024 (F, A)

Nach dem Frühstück im Hotel, fahren wir mit dem Regelzug der Kleinbahn ab Gryfice (*meist Diesellokomotiven rumänischer Bauart Lxd2*) an die Küste. Dort besteht die Möglichkeit (*fakultativ*) zum Standspaziergang, oder einer Leuchtturmbesichtigung. Mit unserem Tourbus geht es weiter nach Koszalin, wo wir nach dem gemeinsamen Abendessen die Nacht verbringen.

MITTWOCH, 26. JUNI 2024 (F, A)

Im eigens für unsere Gruppe verkehrenden Dampfsonderzug der Kleinbahn (750 mm), befahren wir die Strecke von Koszalin (*Köslin*) nach Rosnowo und zurück. Einst umfasste das Schienennetz mit Stich und Nebenbahnen ca. 130 km. Knapp 20 km (*einfache Strecke*) davon werden wir erleben. Maßgeblich war die Lokomotivfabrik Krauss aus München an der Entwicklung beteiligt. Nach der Rückkunft holen wir im Hotel das Gepäck ab und reisen im Regelzug der PKP von Koszalin nach

Elblag weiter. Abendessen und Übernachtung in Elblag.

DONNERSTAG, 27. JUNI 2024 (F, A)

Unser Tourbus bringt uns nach Nowy Dwor Gdanski. Mit einem Sondertriebwagen für unsere Gruppe, werden wir befahren wir das Streckennetz der ehemals westpommerschen Kleinbahnen. Dabei werden die Streckenabschnitte über Stegna nach Prawy Brzeg Wisly, zurück nach Stegna, weiter nach Stutowo und zurück über Stegna nach Nowy Dwor Gdanski befahren. Einst war das Gesamtnetz über 300 km lang. Abendessen und Übernachtung in Elblag.

FREITAG, 28. JUNI 2024 (F, A)

Thema des Tages ist der Oberlandkanal. Dieser verbindet Ostroda mit Elblag und stellt somit eine Verbindung zwischen den Westmassen und der Ostsee dar. Auf 10 Kilometer Länge musste ein Höhenunterschied von 100 km überwunden werden. Da Schleusen nicht umsetzbar waren, kam diese einzigartige Lösung mit den Rollwagen über die Berge zustande. Bereits seit 1912 wird der Kanal auch touristisch genutzt, seit 1947 findet nur noch Freizeit- und Personenverkehr auf dem Kanal statt. Wir befahren den Abschnitt mit vier „Ebenen“ von Jelonki bis Buczyniec. Der Tourbus holt uns am Endpunkt der Schiffsreise ab und bringt uns weiter nach Pila. Abendessen und Übernachtung in Pila.

SAMSTAG, 29. JUNI 2024 (F, A)

Nach dem Frühstück bringt uns der Tourbus weiter nach Bialosliwie. Es ist ein Überbleibsel der einstigen Wirsitzer Kreisbahnen. Auf dem 10 km langen Abschnitt der 600mm-Schmalspurbahn von Bialosliwie nach Niezychowo fahren wir im ei-

genen Dampfsonderzug hin und zurück. Anschließend fahren wir weiter nach Znin. Abendessen und Übernachtung in Znin.

SONNTAG, 30. JUNI 2024 (F, A)

Eine weitere 600 mm Schmalspurbahn besuchen wir in Znin. Mit dem planmäßigen Diesellozug geht es über die 12 km lange Strecke durch das Land Paluki weiter nach Gasawa. Auf dem Weg liegt das Schmalspurmuseum von Wenecja. Das Museum überzeugt durch seine stattliche Sammlung von Dampflokomotiven. Es ist auch immer wieder Ziel internationaler Feldbahntreffen und Sonderveranstaltungen. Noch bis 1968 bestand der Planverkehr auf der Strecke, heute hat die Bahn eine große Touristische Bedeutung. Anschließend geht es mit dem Tourbus weiter in den Raum Gniezno. Nach dem Abschiedabendessen übernachten wir noch ein letztes Mal, bevor es an den Abschluss-tag unserer Exkursion geht.

MONTAG, 01. JULI 2024 (F)

Wir erreichen die Museumsbahn von Sroda (*Schrodaer Kreisbahn*) wo uns ein Dampfbespannter Sonderzug für den Vormittag erwartet. Wir werden auf der etwa 14 km langen Trasse der 750 mm Schmalspurbahn von Sroda nach Zaniemysl und zurück unterwegs sein. Natürlich gibt es auch hier Möglichkeiten für schöne Erinnerungsfotos an den letzten Höhepunkt unserer Reise. Im PKP-Regelzug geht es im Anschluss weiter nach Poznan (*Posen*), wo wir unser Gepäck am Bahnhof aufnehmen. Mit dem Eurocity erreichen wir Berlin Hauptbahnhof, wo der Reiseleiter die Gruppe gegen 18.30 Uhr verabschiedet.

